

**Quelle:** Radio Deutsche Welle vom 16.09.2009  
**Seite:** Studiogespräch und Online  
**Ressort:** Fit & Gesund  
**Autor** N. N.  
**Copyright** © 2009 Radio Deutsche Welle

22.09.2009

FIT & GESUND | 16.09.2009

## Das Studiogespräch mit Dr. Bernd Kleine-Gunk zum Thema „Jünger wirken“



Anti-Aging-Experte Dr. Bernd Kleine-Gunk

**Mit unserem Experten im Studio sprechen wir über die Folgen des Alterns: Welche Angebote es auf dem Anti-Aging-Markt gibt. Außerdem: was jeder selbst tun kann, um jünger auszusehen und länger gesund und fit zu bleiben.**

Alt werden wollen wir alle, aber alt sein will keiner – und schon gar nicht so aussehen. Immer wieder versprechen neue Mittelchen und Methoden jugendliches Aussehen, in jedem Alter. Anti-Aging ist ein riesiger Wirtschaftsfaktor auf dem Gesundheitsmarkt geworden: Man lässt sich Besenreiser weglasern, Falten mit Botox unterspritzen oder legt sich unters Messer. Für jugendliches Aussehen scheuen viele keine Kosten und auch keine Schmerzen. Was wird in Zukunft alles möglich sein und wo liegen die Grenzen der Anti-Aging-Behandlung? Und was kann man selber - ohne große Kosten tun, um sich länger gesund und fit zu halten und jünger zu wirken? Darüber sprechen wir im Studio mit Dr. Bernd Kleine-Gunk, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Anti-Aging-Medizin.

Dr. Bernd Kleine-Gunk  
Präsident der Dt. Gesellschaft für Prävention und Anti-Aging-Medizin  
Vallstedter Weg 114A  
38268 Lengede  
Deutschland

e-mail: [gst\(at\)gsaam.de](mailto:gst(at)gsaam.de)

Download Radio-Interview: <http://www.deutsche-welle.de/dw/article/0,,4693854,00.html>